



Kreditversorgung sichern



Ein internes Arbeitsgespräch mit dem Vizepräsidenten des Europäischen Parlaments (EP) und Hauptberichterstatte des federführenden EP-Wirtschaftsausschusses, Othmar Karas, herbeizuführen – dies gelang dem EU-Verbindungsbüro in Brüssel. Eine Delegation des Landkreistages Nordrhein-Westfalen (LKT), vertreten durch die Landräte Friedel Heuwinkel und Dr. Olaf Gericke, Kreis Warendorf, sowie LKT-Hauptgeschäftsführer Dr. Martin Klein, Dr. Christian von Kraack, Fachreferent Finanzen und Sparkassen, und der Leiterin des Europabüros, Birgit Essling, diskutierten intensiv über die möglichen Auswirkungen von Basel III auf die Kreditversorgung der Kommunen und des Mittelstands.

Landrat Heuwinkel verfolgt die Entwicklungen und Diskussionen auf Brüsseler Ebene sehr aufmerksam, und als europavertreteter Kommunalvertreter trug er gemeinsam mit Landrat Dr. Gericke die Anliegen der Kreise und Kommunen vor. Heuwinkel zeigte am Beispiel »Fit für alle Fälle«, mit welcher Vielfalt Klein- und mittelständische Unternehmer Hand in Hand mit Kommunen und lokalen Finanzinstituten regionales Wachstum und wirtschaftliche Sicherung ganz praktisch umsetzen. Die Initiative der GILDE-Wirtschaftsförderung der Stadt Detmold und des Kreises Lippe bietet Klein- und Kleinunternehmen in Lippe individuelle Beratung in Krisensituationen – diskret und schnell, kompetent und erfahren.

In dem Arbeitsgespräch bezog sich Karas insbesondere auf die vorgetragenen Problematiken für die Sparkassen, Volksbanken und Raiffeisenbanken und räumte einige wichtige Handlungserfordernisse ein. Insbesondere in Bezug auf die Kommunalkreditvergabe und die Kredite an Unternehmer konnte in dem Gespräch eine Annäherung erreicht werden. Die Anwesenden waren sich einig, dass alle staatlichen Ebenen die gleiche Risikogewichtung erhalten sollten wie der Ge-



Dr. Martin Klein, Dr. Olaf Gericke, Othmar Karas und Friedel Heuwinkel (von links) sprachen über die Auswirkungen von Basel III.

samtstaat. Ansonsten bestünde die Gefahr eines schlechend eingeführten Ratings für Kommunen. Dadurch würden ohnehin schlechter aufgestellte Kreise, Städte und Gemeinden den Zugang zu günstigen Krediten versperrt.

Abschließend fasste Landrat Heuwinkel zusammen, dass »einer Verknappung der kreditinstitutsseitigen Angebote und einer Verteuerung der Konditionen eine Absage erteilt wird. Wir sind einen großen Schritt weiter gekommen und gehen mit guten Ergebnissen aus den Gesprächen.« In Nachgang zu dem Arbeitsgespräch konnten die gewonnenen Einsichten und Positionen durch das EU-Verbindungsbüro an die Fachpolitik der Landesvertretung

und Ministerpräsidentin Hannelore Kraft weitergeleitet werden, die die Ergebnisse mit großem Interesse aufnahm. ✳

Basel III

Basel III bezeichnet ergänzende Empfehlungen des Basler Ausschusses für Bankenaufsicht bei der Bank für Internationalen Zahlungsausgleich (BIZ) in Basel zu den im Jahr 2004 beschlossenen Eigenkapitalanforderungen (Basel II) für Banken. Basel III umfasst Empfehlungen, die die Finanzwelt stabiler machen sollen. Von den Banken wird die Erhöhung der Mindesteigenkapitalanforderungen und die Einführung von Kapitalpuffern gefordert. Damit sollen die Banken im Falle einer Krise stabiler und stärker agieren können. (Quelle: Bundesfinanzministerium) Die Europäische Bankenregulierung hat mit BASEL III ein Papier vorgelegt, das vor allem die Themen Eigenkapital und Liquidität betrachtet und wohl als eines der größten Reformprojekte in der Geschichte der europäischen Bankenaufsicht angesehen werden kann. Doch BASEL III sorgt europaweit auch für Diskussionen. Für die Kommunen beständen bei einer differenzierten Umsetzung für die Kommunalfinanzen, die Sparkassen, Volks- und Raiffeisenbanken sowie für kleine und mittlere Unternehmen große Gefahren.



Kontaktinformationen:

Birgit Essling
Leiterin EU-Verbindungsbüro Brüssel
Landkreistag Nordrhein-Westfalen
EU.NRW.OWL Projektbüro Kreis Lippe
Hauptreferentin Europa, Netzwerke
und Kommunikation
Mobil: 0171 8338382
Tel.: +32 (0)27391 792
E-Mail: birgit.essling@lkt-nrw.de
www.lkt-nrw.de